

Wo kann man bei der Praxishygiene sparen, wo nicht?

Universität Basel bietet theoretische und praktische Weiterbildung in puncto Praxishygiene an.

Die Klinik für Präventivzahnmedizin und Orale Mikrobiologie (PZMOM) der Universitätskliniken für Zahnmedizin Basel offeriert auch in diesem Jahr wieder Hygienekurse für die Zahnarztpraxis.

Praxishygiene und jetzt die neuen Swissmedic-Richtlinien sind ein komplexes Thema, aber die Basis für ein erfolgreiches und gesetzeskonformes Arbeiten in der zahnmedizinischen Praxis. Der Kurs richtet sich an das gesamte Praxisteam. In praktischen Modulen wird gezeigt und geübt, wie die Hygiene und Richtlinien in der Praxis überprüft, verbessert und auf den aktuellen Stand gebracht werden können, und dies bei sinnvollem finanziellen und personellen Aufwand. Dazu gehören die Themen Händehygiene, Desinfektion und Sterilisation, Instrumen-

tenkreislauf, Patientenwechsel, Impfungen, Umgang mit dem Dentallabor und Abfallentsorgung.

Die Kursleitung übernimmt der Klinikvorsteher der PZMOM, Prof. Dr. odont. Tuomas Waltimo. Er wird unterstützt von den Referenten Dr. Peter Wiehl, Direktor Öffentliche Zahnkliniken Basel-Stadt, Kantonszahnarzt Basel-Stadt, Dr. Frauke Berres, Fachzahnärztin für Parodontologie (CH), Basel, Dr. Eva Kulik Kunz, Dr. Irmgard Hauser-Gerspach, Dr. Dr. Adrian Ramseier, Med. dent. Roman Wieland und Caroline Baumann, alle vom PZMOM.

Die Anmeldung zum nächsten Kurs am 12. September 2013 erfolgt über das Sekretariat der PZMOM. **ST**

Quelle:

www.pzmom-zahnmed.inibas.ch

Inhaltsangabe

- Was muss ich von den neuen Swissmedic-Richtlinien implementieren?
- Wo kann ich bei der Hygiene sparen, wo nicht?
- Gibt es schlechte Desinfektionsmittel?
- Hygienekontrollen: Outsourcen oder selber machen?
- Was muss mein Team von der Hygiene wissen?
- Wie hoch ist die Ansteckungsgefahr bereits bei einem Kratzer?
- Mikrobiologische Hintergründe und spannende Fallbeispiele, um die Hygiene zu verdeutlichen.
- Praktische Übungen und Demonstrationen (z.B. Händehygiene unter UV-Licht).



© Slocato

Safety for Everyone

Hygienrisiken in der eigenen Praxis erkennen und abstellen.

Die ABA Applied Bacteriology AG aus Giffers ist auf Hygieneschulungen spezialisiert und bietet unter anderem Hygienekurse für Personen aus dem medizinischen und dem zahnmedizinischen Bereichen an, die mit dem Leistungsnachweis „Hygienepass“ abgeschlossen werden. Diese Schulungen finden in regelmässigen Abständen an zentralen Orten in Bern, Giffers, Lausanne und Zürich statt. Ausserdem ist die Durchführung eines Hygienekurses auch vor Ort in einem Unternehmen/Betrieb möglich.

Die nächsten Termine:

19.09.2013 Dübendorf
19.09.2013 Fribourg
14.11.2013 Dübendorf

Die Kurse richten sich sowohl an Praxisinhaber als auch an medizinische Praxisassistenten, Dentalhygieniker und -assistenten sowie Prophylaxeassistenten. Vermittelt wird das notwendige Fachwissen, um die Hygienrisiken im eigenen Betrieb bzw. in der eigenen Praxis zu erkennen

und entsprechende Massnahmen einzuleiten. Zum vermittelten Wissen zählen die Grundlagen der Hygiene, Mikrobiologie-Kenntnisse, gesetzliche Anforderungen, Personalhygiene, Händedesinfektion und UV-Kontrolle, Betriebs hygiene/Sterilisatoren, Hygienekonzepte sowie eine selbstständige Hygienekontrolle der kritischen Kontrollpunkte. Am Ende der Schulung erhält der Teilnehmer nach bestandener Prüfung einen Hygienepass als Leistungsnachweis. **ST**

Quelle: www.hygienepass.ch

Hygieneschulung für die Zahnarztpraxis

Das kleine Einmaleins in Sachen Hygiene für Dentalassistentinnen und DH/PA.

Hygiene im engeren Sinn umfasst bekanntermassen Handlungen zur Vorbeugung gegen Infektionen, insbesondere also Reinigung, Desinfektion und Sterilisation. Die mehrmals im Jahr von der Fortbildung Rosenberg angebotenen Hygiene-Seminare sind eine sinnvolle Investition in die Weiterbildung von Mitarbeitern, denn dadurch werden nicht nur die gesetzlichen Vorgaben erfüllt, sondern es wird auch die betriebliche Sicherheit verstärkt.

Der im September von Rolf Flückiger, Hygienespezialist von almedica, geleitete Kurs ist auf die Bedürfnisse der Zahnarztpraxis zugeschnitten, und der Wissenstransfer am Arbeitsplatz ist sofort spürbar. Inhaltlich umfasst das Seminar die Schwerpunkte Grundlagen der Hygiene, Mikrobiologie, Gesetzliche Anforderungen, Hygiene in der Zahnarztpraxis, Hygienekonzepte, Personalhygiene, Händedesinfektion sowie die Selbstständige Hygie-

nekontrolle. Zudem wird auch auf die häufigsten Fehler eingegangen.

Am Ende der Weiterbildung muss sich jeder Teilnehmer einer Prüfung unterziehen. Ihm wird im Anschluss als Bescheinigung des bestandenen Testes ein „Hygienepass“ ausgestellt. Die nächste Schulung ist für Donnerstag, den 5. September 2013, im Au Premier in Zürich angekündigt. **ST**

Quelle: www.frb.ch

HÄUBI

Praxiseinrichtungen
Dentalgeräte

Belmont

All for health



Dentalgeräte- und Service



Innenarchitektur



Schreinerei

Sterilisationsmöbel



Praxiseinrichtungen

Dentalmöbel

Häubi AG Werkstrasse 29 | CH-3250 Lyss
T. 032 385 17 24 | www.haeubi.ch